

Originalbetriebsanleitung



ACHTUNG! Bitte lesen Sie die Betriebsanleitung vor
Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsvorschriften _____	3	Gewährleistung _____	10
Technische Daten _____	4	Fehlersuche _____	10
Funktionsbeschreibung _____	5	Ersatzteile _____	11
Betrieb _____	5	EG-Erklärung _____	12
Wartung _____	6-8	Dustcontrol Worldwide _____	13
Zubehör _____	9		

Sicherheitsvorschriften

VORSICHT! Benutzen Sie das Gerät nicht, ohne die Gebrauchsanweisung gelesen zu haben. Lesen und beachten Sie diese Hinweise, bevor Sie die Maschine benutzen. Vor dem Gebrauch sollten Informationen, Anweisungen und Schulungen zur Benutzung der staubbeseitigenden Maschine und der abzuschneidenden Stäube eingeholt werden.

Achtung! Beim Gebrauch von elektrischen Maschinen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.

1. Wichtig!

Es dürfen keine heißen oder glühenden Teilchen eingesaugt werden. Die Maschine ist nicht für explosive, instabile und selbstentzündliche Partikel oder Stäube geeignet.

– WARNUNG! Die Maschine darf nur von Personen eingesetzt werden, die sorgfältig in die Handhabung eingewiesen sind.

– WARNUNG! Nutzen Sie diese Maschine nur zum Aufsaugen trockener Stäube.

– ACHTUNG! Diese Maschine darf nur im Innenbereich eingesetzt werden.

– ACHTUNG! Die Maschine muss im Innenbereich gelagert werden.

– ACHTUNG! Die Maschine ist nicht geeignet zum Anschluss an stauberzeugende Maschinen.

2. Berücksichtigen Sie die Umgebungseinflüsse

Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Benutzen Sie diese Maschine nicht in feuchter oder nasser Umgebung und nicht in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten oder Gasen.

3. Überlastung der Maschine

Lassen Sie die Maschine nie völlig gedrosselt laufen, (die Filteranzeige steht auf rot) da sonst eine Überhitzung auftreten kann. Verwenden Sie die Maschine nur für Arbeiten für die sie bestimmt ist. Befolgen Sie die Vorschriften zur Handhabung des abgesaugten Materials.

4. Verletzungsgefahr

Vermeiden Sie Körperkontakt mit den Saugdüsen. Die kräftige Saugwirkung kann die Blutgefäße der Haut verletzen. Nehmen Sie niemals selbst Eingriffe an den elektrischen Teilen vor. Ein Fehler kann lebensgefährlich ist.

5. Schützen Sie das Kabel

Ziehen Sie die Maschine nicht am Kabel. Schützen Sie das Kabel vor Hitze und scharfen Kanten. Kontrollieren Sie vor Einsatz der Maschine die Kabel für den Potentialausgleich und das Netzkabel. Die Maschine darf nicht eingesetzt werden, wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind. Zum Netzanschluss dürfen

Verlängerungen, Kupplungssteckvorrichtungen und Adapter nicht verwendet werden.

6. Wichtiger Hinweis

Zum Reinigen und Warten der Maschine Hauptschalter ausschalten und Netzstecker ziehen. Achtung! Gerät nur zur Trockenreinigung und nicht im Freien verwenden (EN 292).

Das Gerät ist nicht als Entstauber einsetzbar, sondern dient nur zum Aufsaugen von abgelagerten Stäuben. Keine Flüssigkeiten und brennende Materialien aufsaugen.

Temperaturbereich: -10°C bis 60°C

7. Pflegen Sie die Maschine mit Sorgfalt

Halten Sie die Maschine sauber und staubfrei.

Achten Sie darauf, dass der Saugschlauch intakt ist und dass alle Dichtungen dicht sind. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften. Halten Sie die Tragegriffe trocken und frei von Öl und Fett.

8. Kontrolle von Beschädigungen

Überprüfen Sie vor jeder Inbetriebnahme die Maschine auf Beschädigungen. Gibt es Beschädigungen muss die Maschine von einer von Dustcontrol autorisierten Kundendienstwerkstatt repariert werden.

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, dessen Kundendienst oder einer ähnlich qualifizierten Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden. Die Netzanschlussleitung darf nur durch den angegebenen Typ ersetzt werden.

9. Transport

Vor Transport der Maschine muss der Behälter entleert werden. Das Vorderrad hat eine Bremsvorrichtung die bei Stillstehen immer benutzt werden muss.

10. Warnung

Benützen Sie nur Zubehör und Austauschteile die im Dustcontrol Katalog erhältlich sind. Beim Einsatz von fehlerhaften Teilen oder Piratteilen (vor allem Filter und Plastiksäcke) kann aus der Maschine gesundheitsgefährlicher Staub austreten, der Gesundheitsschäden verursachen kann.

Diese Maschine darf nicht von Kindern betrieben werden. Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten dürfen die Maschine nur betreiben, wenn Sie eine Einweisung und Beaufsichtigung durch eine Person erhalten, die für deren Sicherheit zuständig ist.

Die Maschine ist für den gewerblichen Gebrauch geeignet, wie z.B. in Hotels, Schulen, Krankenhäusern, Fabriken, Läden, Büros und Vermietungsgeschäften..

Technische Daten

9,2 kW P

HxBxL mm	1942x780x1160
Gewicht	ca 210 kg
Einlaß	Ø 108 mm
Behälter	75 l
Schlauch, empfohlen max	5-30 m
Luftmenge, max	800 m ³ /h
Luftmenge mit 10m Schlauch Ø 76	700 m ³ /h
Luftmenge, min	330 m ³ /h
Unterdruck, max	28 kPa
Unterdruck über Vakuumventil	22 kPa
Leistungsaufnahme	9,2 kW, 400 V/50 Hz, IP65
Feinfilter, Polyester	8,4 m ²
Abscheidegrad nach (EN 60335-2-69, M)	99,9 %
Filterfläche Mikrofilter	3,7 m ²
Abscheidegrad Mikrofilter EN 1822-1	HEPA H13
EN 60335-2-69, Klasse H	99,995 %
Geräuschpegel */	75 dB(A)

*/ Schalldruckpegel +/- 2 dB(A) in einer Höhe von 1,6 m und mit Abstand 1 m nach DIN EN ISO 3744 bei maximaler Luftmenge.

Gerät zum Aufsaugen trockener, gesundheitsgefährlicher, nicht brennbarer Stäube der Staubklasse H. Einschließlich ASI-Arbeiten nach TRGS 519.

Damit ist der Industriesauger bei bestimmungsgemäßer Verwendung geeignet zum Abscheiden von trockenem, gesundheitsgefährlichem, nicht brennbarem Staub mit allen Expositions-Grenzwerten (Stäube mit AGW's und Stäube krebserzeugender Stoffe nach GefStoffV).

Funktionsbeschreibung

Der DC 5900 H ist ein elektrisch betriebenes Staubsaug-Aggregat für große Reinigungsarbeiten.

Der Sauger arbeitet mit Unterdruck. Die Abscheidung der Grobpartikel erfolgt im Zyklon, die Abscheidung des Feinstaubes erfolgt in der Filtereinheit.

Das Material wird in einen Behälter der direkt am Zyklon angebracht ist abgeschieden. Die Filterabreinigung erfolgt mittels Luftimpuls.

Das abgesaugte und ausgefilterte Material wird in einem Behälter mit eingelegtem Plastiksack, Art.Nr. 46141 H aufgesammelt. Der Behälter lässt sich durch Öffnen der Spannverschlüsse von der Maschine trennen und das Material kann daher entsorgt werden.

Die Filterabreinigung mittels Luftimpuls sorgt für längere Saugleistung.



ACHTUNG: Dieses Gerät enthält gesundheitsschädlichen Staub, Leerungs- und Wartungsvorgänge, einschließlich der Beseitigung der Staubsammelbehälter, dürfen nur von Fachleuten durchgeführt werden, die entsprechende Schutzausrüstung tragen. Nicht ohne das vollständige Filtrationssystem betreiben.

Allgemeine Anforderungen

Besteht die Möglichkeit, dass Asbestfasern frei werden, so sind diese an der Austritts- oder Entstehungsstelle zu erfassen und anschließend ohne Gefahr für Mensch und Umwelt nach dem Stand der Technik zu entsorgen.

Ist eine vollständige Erfassung nicht möglich, so sind die dem Stand der Technik entsprechenden zusätzlichen Lüftungsmaßnahmen zu treffen.

Zum Abschluss der Arbeiten sind Arbeitsgeräte einschließlich Absaugleitungen, Arbeitsmittel und der Arbeitsbereich sorgfältig zu reinigen.

Mit Asbestfasern verunreinigte Gegenstände, die nicht gereinigt werden können, sind anzufeuchten und ordnungsgemäß zu beseitigen.

Nach der Reinigung ist der Arbeitsraum ausreichend zu lüften.

Besondere Anforderungen an Industriestaubsauger und Entstauber

Abgesaugte Luft muss so geführt oder gereinigt werden, dass Asbestfasern nicht in die Atemluft anderer Beschäftigter gelangen.

Dabei anfallender Staub ist in staubdichten Behältern zu transportieren. Ein Umfüllen ist nicht zulässig.

Der Asbestfasergehalt in der ins Freie abgeleiteten Luft darf 1000 F/m³ nicht überschreiten.

Diese Maschine ist ein baumustergeprüfter Industriestaubsauger bzw. Entstauber und erfüllt dieses Kriterium.

Es ist sicherzustellen, dass der Arbeitsraum mit ausreichend Außenluft (Frischluft) versorgt wird.

Bei Tätigkeiten mit asbesthaltigen Materialien ist eine Rückführung gereinigter Abluft in Arbeitsräume grundsätzlich nicht zulässig.

Bei folgenden Tätigkeiten ist mit diesem Industriestaubsauger bzw. Entstauber eine Rückführung gereinigter Abluft zulässig:

1. Tätigkeiten mit geringer Exposition gemäß TRGS 519, Nummer 2.8 in geschlossenen Räumen oder Arbeiten geringen Umfangs nach TRGS 519, Nummer 2.10,
2. Reinigungsarbeiten.

Dieser Industriestaubsauger bzw. Entstauber ist nach Bedarf, mindestens aber einmal jährlich, zu warten, erforderlichenfalls instand zu setzen und durch fachkundige Person (Qualifikation siehe TRGS 519, Nummer 5.3 Absatz 2) oder von einem Wartungsunternehmen zu prüfen. Das Prüfergebnis ist auf Verlangen vorzulegen.

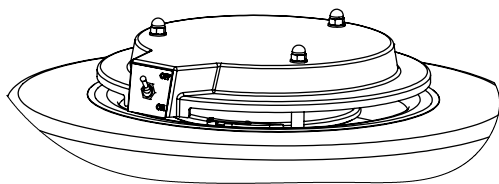
Im Schwarzbereich eingesetzte Industriestaubsauger und Entstauber dürfen im Weißbereich nur nach vollständiger Reinigung, auch des Motorgehäuses, eingesetzt werden. Bei Motoren mit Bypass-Kühlung sind auch die Kühlluftkanäle zu reinigen.

Betrieb

Schließen Sie die Maschine entsprechend der auf dem Typenschild angegebenen Versorgungsspannung an. Das Gerät verfügt über eine Phasenerkennung, so dass es nur in richtiger Drehrichtung anlaufen kann (Saugbetrieb). Entweder läuft der Sauger auf der Wahlstufe I oder auf Stufe II an. Der Stecker muß mindestens Spritz-wassergeschützt sein!

Bei regelmäßiger Verwendung oder falls der Zeiger des Druckmessers auf Rot steht, müssen die Filter wie folgt abgereinigt werden:

1. Starten Sie die Maschine.
2. Schließen Sie das Schieberventil am Einlass des Zyklons.
3. Den Abreinigungschalter EIN und dann AUS-Schalter.
4. Öffnen Sie das Schieberventil am Einlass wieder.
5. Sollte der Zeiger des Druckmessers noch immer auf rot stehen, Abreinigung wiederholen.



Bringt auch wiederholte Filterreinigung keinen Erfolg, muß der Feinfilter gewechselt werden.

Bei täglicher Verwendung des Gerätes sollte die Filter-einheit 1 - 2 x / Tag gereinigt werden. Die Filterreinigung wird in den Arbeitspausen durchgeführt.

Bei einigen Verwendungszwecken (die den Luftstrom beschränken) kann die Filteranzeige rot zeigen. Die Maschine darf nie dauerhaft auf dem roten Bereich gefahren werden, da sonst Gefahr für Überhitzung besteht.

Übergang von Grün- in Rotbereich bei 17 kPa.

D.h. ein Mindestvolumenstrom von 330 m³/h.

Bei max. 50 kg oder einem Füllstand von 2/3 sollte eine Entleerung des Behälters erfolgen.

Wenn das Manometer in den Rotbereich zeigt - schließen Sie die Klappe und öffnen Sie das Ventil für 4-7 Abreinigungsimpulse.

Wartung

Generell sind vor Beginn der Wartungsarbeiten folgende Vorsichtsmaßnahmen zu beachten:

1. Um eine Staubverteilung zu vermeiden, muss das Gerät, bevor es aus dem kontaminierten Bereich genommen wird, abgesaugt, sauber abgewischt und die Ansaugöffnungen durch Abdichtmittel wie Stopfen verschlossen werden.
2. Alle Geräte müssen als verunreinigt angesehen werden, wenn sie aus dem gefährlichen Bereich entnommen werden. Geeignete Maßnahmen müssen ergriffen werden, um eine Staubverteilung zu vermeiden.
3. Bei der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten müssen alle verunreinigten Gegenstände, die nicht zufriedenstellend gereinigt werden können, entsorgt werden. Solche Gegenstände müssen in staubundurchlässigen Beuteln in Übereinstimmung mit den gültigen Bestimmungen für die Beseitigung des Abfalls entsorgt werden.
4. Gerät vor dem Auseinandernehmen reinigen.
5. (Nach Möglichkeit) einen Raum mit gefilterter Zwangsentlüftung wählen.
6. Den Wartungsbereich vorher und nachher reinigen.
7. Geeignete persönliche Schutzausrüstung verwenden.
8. Die Filterpatronen im Zyklon sollte bei Bedarf, mindestens jedoch einmal pro Jahr ausgetauscht werden. Verwenden Sie nur Originalfilter (Bestellnummer 4292H + 42807H).
9. Während der Reinigung und Wartung des Gerätes, sollte das Gerät von der Stromversorgung getrennt werden. Servicearbeiten sollten nie im Zonenbereich erfolgen.
10. Da die Geräte zum Entsorgen gesundheitsgefährdender Stäube eingesetzt werden, muss die Funktionsfähigkeit des Gerätes vom Hersteller oder einer ausgebildeten Person mindestens einmal im Jahr überprüft werden (z.B. Überprüfung der Filter auf Beschädigung, Kontrolle der Luftdichtheit der SBM und Funktion der Kontrolleinrichtung, sowie das Überprüfen der elektrischen Komponenten, Dichtungen und der Potentialausgleich-Kabel auf Beschädigungen. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile!

Wechsel Sammeleinrichtung

Zur Entleerung des Staubsammelbehälters sind die Spannhaken, einer nach dem anderen, vorsichtig zu lösen, damit nicht unnötig Staub aufgewirbelt wird. Nach

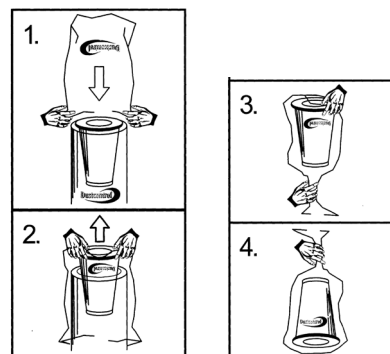
Absenken des Behälters den Sauger wieder einschalten, damit werden Schwebeteilchen in den Filterzyklon eingesaugt. Nun kann der Behälter vollständig vom Gerät getrennt werden. Danach den Plastiksack vorsichtig vom Eimerrand streichen und sofort dicht verschließen. Den Behälter über die Räderachse kippen und auf dem Handgriff auf den Boden legen. Den gefüllten Plastiksack vorsichtig ohne Beschädigungen aus dem Behälter ziehen. Anschließend einen neuen Plastiksack einsetzen und die Öffnung wieder vorsichtig über den Eimerrand streifen. Darauf achten, dass keine Falten entstehen und der Sack nicht beschädigt wird. Dann vorsichtig den Eimer unter das Saugergerät bringen, die Haken einhängen, das Gerät ausschalten und den Eimer wieder am Gerät befestigen und auf Dichtheit prüfen.

Filterwechsel (Feinfilter + Mikrofilter)

Der Feinfilter sollte mindestens einmal im Jahr ersetzt werden. Mikrofilter sollten jeweils nach 300 Betriebsstunden gewechselt werden. Verwenden Sie eine Staubmaske beim Wechsel der Filter. Verwenden Sie nur Original-Filter.

Öffnen Sie den Zyklondeckel in dem Sie die mit Kabelbinder gesicherten 4 Spannhaken (Kabelbinder abwickeln) und die Schrauben am Verbindungstück zum Unterdruckerzeuger öffnen. Deckel lösen und abheben. Der **Mikrofilter** (Filterring) sitzt über der Feinfilterpatrone. Durch Umhüllen mit einer Entsorgungstüte kann der Mikrofilter einfach abgehoben werden. Verschließen der Tüte z.B. mit Kabelbinder und gemäß örtlichen Bestimmungen entsorgen. Ein neuer Mikrofilter (siehe Abbildung nächste Seite) wird mit dem Dichtungsring auf der Feinfilterplatte zentrisch aufgebracht. Den richtigen Sitz (und damit die Dichtheit) durch Drehen des Mikrofilters überprüfen.

Der **Feinfilter** (Filterpatrone) sitzt unter dem Mikrofilterring. Ist dieser wie oben beschrieben entfernt, lösen Sie anschließend die 8 Spannschrauben des Feinfilters. Plastiksack oder Entsorgungstüte über den Zyklonstülpfen und die Feinfilterpatrone in den Sack hineinziehen. (siehe Abbildung)



Wartung

Säubern der Filterhalteplatte. Einbringen des neuen Filters, überprüfen auf gleichmäßiges Anliegen der Filterdichtung auf der Halteplatte und gleichmäßiges Anziehen (überkreuz) der Spannschrauben. Nach dem Einbauen des Feinfilters muss der Mikrofilter aufgesetzt werden, bevor der Deckel aufgebracht, verspannt und am Stutzen veranschraubt wird. Deckel aufbringen und mit Kabelbinde sichern.

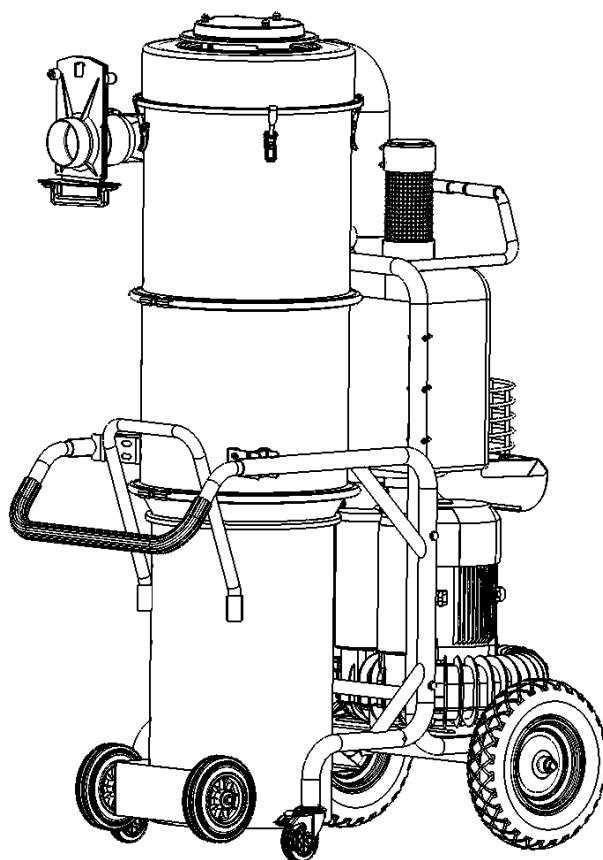
- ACHTUNG! Benutzen sie den Hauptfilter nicht mehr, sobald er einmal aus dem Gerät entfernt worden ist.

Achtung

Der Hersteller oder eine ausgebildete Person muss mindestens jährlich eine Überprüfung z.B. der Filter auf

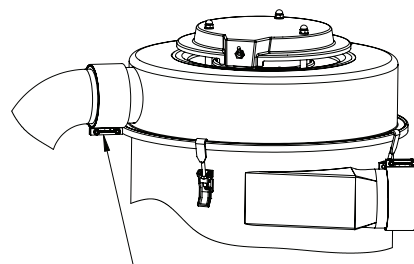
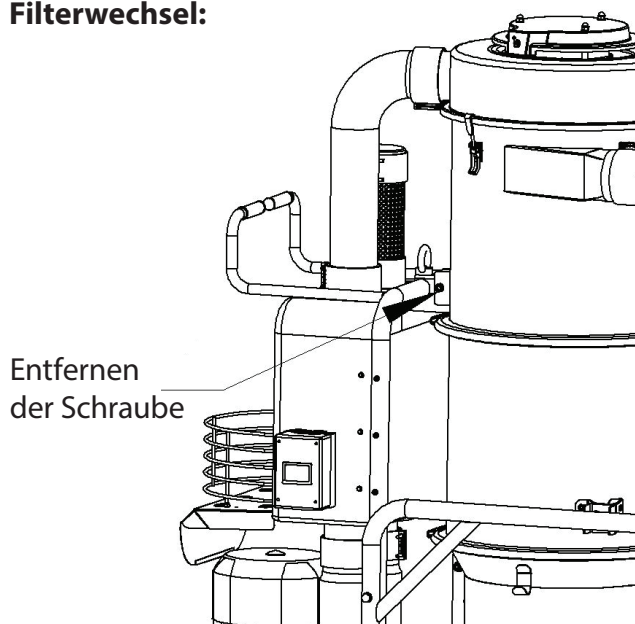
Beschädigung, der Luftdichtheit der SBM und der Funktion der Kontrolleinrichtung durchführen.

Der Unterdruckerzeuger hat eine sehr lange Lebensdauer und benötigt keine Wartung. Nach ca 10 000 Betriebsstunden sollte die Radialdichtung zwischen Motor und Pumpe mit Lagerfett geschmiert werden. Gleichzeitig sind die Lager und Dichtungen des Elektromotors zu überprüfen. Bei Bedarf müssen diese geschmiert und eventuell getauscht werden. Wird anderer Verschleiß festgestellt, müssen natürlich diese Teile getauscht werden. Nach ca 1000 Betriebsstunden sollten die Dichtungen kontrolliert werden. Wird Verschleiß festgestellt müssen diese Teile getauscht werden.

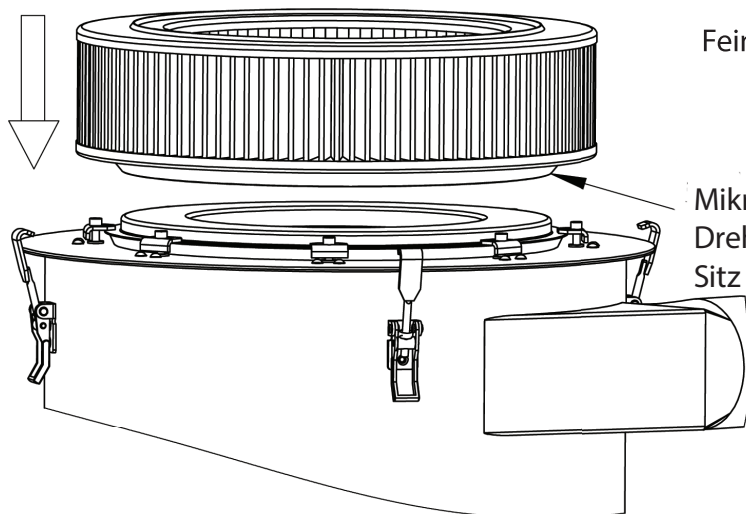
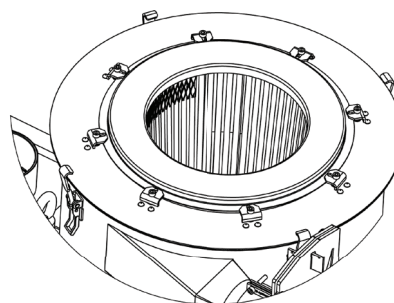


Wartung

Filterwechsel:



Entfernen Sie die Schrauben und Kabelbinder, dann Spannhaken lösen und Deckel abheben.



Feinfilter in Filterhalteplatte

Mikrofilter zentrisch aufsetzen durch Drehen des Filters den gleichmäßigen Sitz der Dichtung überprüfen.

Mitgeliefertes sicherheitsrelevantes Zubehör

Benennung	Art. Nr
Feinfilter 9,2 kW	4292 H
Mikrofilter 9,2 kW	42807 H
Rundbodensack 75 l	46141 H
Filterentsorgungssäcke	4714 H

Dustcontrol GmbH
Siedlerstr. 2
71126 Gäufelden

Tel.: 07032-97 56 0, info@dustcontrol.de,
www.dustcontrol.de

Sie erhalten bei uns alle sicherheitsrelevanten Ersatz- und Verschleissteile.

Sonstiges Zubehör siehe Dustcontrol-Katalog.

Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit beträgt 2 Jahre (bei Einschichtbetrieb) und bezieht sich auf Fabrikationsfehler. Die Garantie gilt unter der Voraussetzung, dass die Maschine vorschriftgemäss behandelt und gewartet wird. Für betriebsbedingten Verschleiss wird keine Haftung übernommen.

Die Geräte dürfen nur von DUSTCONTROL und seinen autorisierten Werkstätten repariert werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung.

Fehlersuche

Problem	Fehler	Massnahme
Der Motor läuft nicht.	Kein Stromanschluss. Phase falsch	Strom anschliessen. Phase wenden
Der Motor bleibt sofort nach dem Start stehen.	Falsche Sicherung.	Sicherung tauschen.
Der Motor läuft, aber die Maschine saugt nicht.	Kein Saugschlauch angeschlossen. Schlauch verstopft.	Schlauch anschliessen. Schlauch reinigen.
	Der Behälter ist nicht richtig am Zyklon angebracht.	Befestigen Sie den Behälter richtig.
Der Motor läuft, aber die Maschine saugt schlecht.	Loch im Saugschlauch. Filter verstopft. Saugschlauch zu lang oder zu schmal. Schlauch teilweise verstopft.	Schlauch austauschen. Reinigen oder austauschen. Schlauch austauschen. Schlauch reinigen.
	Oberteil der Maschine schlecht montiert. Im Zyklon hat sich Staub abgesetzt.	Ordentlich befestigen. Deckel abnehmen und den Zyklon reinigen.
	Abnormale Geräuschentwicklung der Maschine.	Service bestellen.

EG-Konformitätserklärung

Wir deklarieren daß DC 5900 H mit den folgenden aufgeführten Standards oder standardisierten Dokumenten, übereinstimmt; 2006/42/EC, 2006/95/EC, 2004/108/EC.

Seriennummer und Herstellungsjahr werden auf einer Plakette an der Maschine eingepreßt.

Dustcontrol AB

Nina Uggowitzer

Dustcontrol AB
Box 3088
Kumla Gårdsväg 14
SE-145 03 Norsborg
Tel: +46 8 531 940 00
Fax: +46 8 531 703 05
support@dustcontrol.se
www.dustcontrol.com

AT
Dustcontrol Ges.m.b.H.
Gradnerstrasse 120-124
AT-8054 Graz
Tel: +43 316 428 081
Fax: +43 316 483 041
info@dustcontrol.at
www.dustcontrol.at

CA
Dustcontrol Canada Inc.
664 Welham Road
CA-Barrie, Ontario L4N 9A1
Tel: +1 877 844 8784
Fax: +1 705 733 1614
info@dustcontrol.ca
www.dustcontrol.ca

CH
Rosset Technik
Maschinen Werkzeuge AG
Ebersmoos
CH-6204 Sempach-Stadt
Tel: +41 41 462 50 70
Fax: +41 41-462 50 80
info@rosset-technik.ch
www.rosset-technik.ch

DE
Dustcontrol GmbH
Siedlerstraße 2
DE-71126 Gäufelden-
Nebringen
Tel: +49 70 32-97 56 0
Fax: +49 70 32-97 56 33
info@dustcontrol.de
www.dustcontrol.de

DK
Erenfred Pedersen A/S- Construction
Rebslagervej 7
DK-9000 Aalborg
Tel +45 98 13 77 22
Fax. +45 98 16 56 11
info@ep.dk
www.ep.dk

Dansk Procesventilation ApS- Industry
Vangeleddet 73
DK-2670 Greve
Tel: +45 61 270 870
info@dansk-procesventilation.dk
www.dansk-procesventilation.dk

ES
Barin, s.a.
C/ Cañamarejo, Nº 1
Poligono Industrial
Rio de Janeiro
ES-28110 Algete - Madrid
Tel: +34 91 6281428
Fax: +34 91 6291996
info@barin.es
www.barin.es

FI
Dustcontrol FIN OY
Valuraudankuja 6
FI-00700 Helsinki
Tel: +358 9-682 4330
Fax: +358 9-682 43343
dc@dustcontrol.fi
www.dustcontrol.fi

2021-03-03

FR
SMH Equipements- Construction
Lieu Dit « La Fontaine »
FR-28630 Berchères Les Pierres
Tel: +33 (0)2 37 26 00 25
Fax: +33 (0)2 37 26 02 38
info@abequipements.com
www.smhequipements.com

Dustcontrol AB France- Industry
Box 3088
Kumla Gårdsväg 14
SE-145 03 Norsborg
Tel: +46 8 53194016
Fax: +46 8 531 703 05
hk@dustcontrol.se
www.dustcontrol.com

HU
Vandras Kft
Kossuth L. u. 65 III.29
HU-1211 Budapest
Tel: +36-1-427-0322
Mobile: +36-20-9310-349
Fax: +36-1-427-0323
vandras@t-online.hu
www.vandras.hu

IN
Advance Ventilation Private Ltd.
610.P.P.Towers
C-1.2.3 Netaji Subhash Place
IN-Pitampura, New Delhi-110 034
Tel: +91 11 273 557 95
Fax: +91 11 273 557 96
sales@advanceventilation.com
www.advanceventilation.com

IT
Airum srl
via Maestri del Lavoro 18
Roveri-2
IT - 40138 Bologna
Tel: +39 (0)516 025 072
Fax: +39 (0)515 347 78
info@airum.com
www.airum.com

KR
E. S. H Engineering Co.
671-267 Sungsu1ga 1dong
Sungdonggu (P.O)133-112
KR-Seoul Korea
Tel: +82 (0)2 466 7966
Fax: +82 (0)2 466 7965
k.u.lee@hanmail.net
www.esheng.co.kr

MY, ID
Blöndal Städa (M) Sdn. Bhd.
Blöndal Building, Jalan Penyair,
Section U1, Off jalan Glenmarie,
MY-40150 Shah Alam
Tel: +60 603 5569 1888
Fax: +60 603 5569 1838
plim@blondal.net
www.blondal.net

BENELUX
All In Techniek Nunspeet B.V.
Industrieweg 62 D-E
NL-8071 CV Nunspeet
Tel: +31 341-25 07 26
Fax: +31 341-25 07 36
info@allintechnik.nl
www.allintechnik.nl

www.dustcontrol.com

DC 5900 H - 12

NO
Teijo Norge A.S
Husebysletta 21
Postboks 561
NO-3412 Lierstranda
Tel: +47 3222 6565
Fax: +47 3222 6575
firmapost@teijo.no
www.teijo.no

PL
Bart Sp. z. o.o.
ul. Będzińska 41/1
PL-41-205 Sosnowiec
Tel: +48 32 256 22 33
Fax: +48 32 256 22 35
info@bart-vent.pl
www.bart-vent.pl

PT
Metec-Mecano Técnica, Lda.
Campo Pequeno, 38
PT-1000-080 Lisboa
Tel: +351 21 7970291
Fax: +351 21 7963485
geral@metec.pt
www.metec.pt

RU
SovPlym Ltd
Revolution Highway, 102-2
RU-195279, St Petersburg
Tel: +7-812-33-500-33
Fax: +7-812-227-26-10
kia@sovplym.spb.ru
www.sovplym.com

SG
Blondal (S) Pte Ltd
Stada Division
Block 60 Ubi Crescent,
01-02 Ubi Techpark
SG-Singapore 408569
Tel: +65 6741 7277
Fax: +65 6745 2204
plim@blondal.net
www.blondalstada.com

UAE
Global Enterprises Trading Co L.L.C.
P O Box 27914
Mussafah No. M9, Plot 50
AE-Abu Dhabi
Tel: +971-2-555 4733
Fax: +971-2-555 4548
sales@globalentco.com
www.globalentco.com

UK
Dustcontrol UK Ltd.
7 Beaufort Court, Knowlhill
Milton Keynes MK5 8HL
England - GB
Tel: +44 1327 858001
Fax: +44 1327 858002
sales@dustcontrol.co.uk
www.dustcontrol.co.uk

US
Dustcontrol Inc.
6720 Amsterdam Way
US-Wilmington NC 28405
Tel: +1 910-395-1808
Fax: +1 910-395-2110
info@dustcontrolusa.com
www.dustcontrolusa.com

DUSTCONTROL WORLDWIDE

Part No 42838-2-F